

# S a i n t A m b r o i x

Saint-Ambroix, die ehemalige Hauptstadt der Seide, hat eine privilegierte geografische Lage. Die Stadt liegt an der Kreuzung außergewöhnlicher touristischer Orte wie dem Mittelmeer, dem Nationalpark der Cevennen und den Tälern der Rhône und der Camargue.

## **Etwas zur Geschichte DIE STADTMAUERN**

"Wir wissen, dass die Dugas im 3. Jahrhundert eine Kirche, eine Burg und eine kleine Stadt beherbergten, die von einem Wall umgeben war, der von <> Toren durchbrochen wurde.

Die "Stadt" läuft dann über und erstreckt sich bis zum Fuße der Dugas. Die Bevölkerung ist Räubertum ausgesetzt. Im 14. Jahrhundert erhielt Saint-Ambroix eine zweite, von Türmen flankierte Umzäunung, die auf dem heutigen Boulevard du Portalet und der Rue de l'Église errichtet wurde.

Im Jahr 1628 wurde die dritte Mauer gebaut: Es handelte sich um eine Bastionsmauer, der zusätzliche Schutz bot und mit der die meisten Festungen ausgestattet waren, um den königlichen Truppen entgegenzutreten. Auch die Stadtmauern aus dem 1629. und <>. Jahrhundert wurden restauriert. Diese dritte Mauer wurde <> auf Befehl von Richelieu nach der Unterzeichnung des Friedens von Alès abgerissen.

1808 fehlte es der Stadt an finanziellen Mitteln. Der Stadtrat beschloss deshalb, die zweite Einfriedung abzubauen und die Steine zu verkaufen. »

## **Sehenswürdigkeiten.**

Jedes Jahr strömen Tausende von Besuchern nach Saint-Ambroix, um die Landschaften der Cevennen und ihre vielfältigen und abwechslungsreichen Aktivitäten zu genießen.

Saint-Ambroix verfügt über eine große Anzahl von Sehenswürdigkeiten und seine privilegierte geografische Lage verdankt es der Lage im Zentrum außergewöhnlicher touristischer Sehenswürdigkeiten.

Dominiert von den Dugas und dem Guisquet-Turm, ist das Stadtzentrum von Saint-Ambroix mit seinen gut erhaltenen mittelalterlichen Fußabdrücken einen Besuch wert, ebenso wie die breite Avenue du Portalet, auf der sich die Händler tummeln. Das Cèze-Tal im Norden der Stadt beherbergt viele Naturschönheiten, die sich ideal zum Wandern und Radfahren eignen.

Quelle: Homepage Saint Ambroix

Website des Fremdenverkehrsamtes der Stadt:

<http://www.ot-saintambroix.fr/>